

Geprüfte/-r Industriefachwirt/-in (IHK) - Bachelor Professional

Die fortschreitende Globalisierung, größere Märkte und immer komplexer werdende Tätigkeitsfelder in der Industrie steigern den Bedarf an gutqualifizierten Arbeitskräften. Die attraktive, 12-monatige Fortbildung zum/zur geprüften Industriefachwirt/-in trägt dieser Entwicklung Rechnung und qualifiziert Sie zum kaufmännischen Spezialisten in der Industrie.

Ihr Aufstieg zur Fach- und Führungskraft in der Industrie

Vom Einkauf über Buchhaltung bis zum Vertrieb - die Tätigkeitsfelder des Industriefachwirtes sind vielseitig und seine Einsatzbereiche sind Industrieunternehmen aller Branchen. Die Fortbildung zum/zur geprüften Industriefachwirt/-in (IHK), die samstags und an einem Abend in der Woche am Schulungszentrum Essen stattfindet, vermittelt das entsprechende Know-how: Auf der Grundlage wirtschaftsbezogener Qualifikationen wie Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen oder Unternehmensführung ist der/die Industriefachwirt/-in in der Lage, innerbetriebliche Vorgänge in den gesamtwirtschaftlichen Zusammenhang einzuordnen und daraus Entscheidungen abzuleiten. Die handlungsspezifischen Qualifikationen z. B. Finanzwirtschaft in Industrieunternehmen, Produktionsprozesse und Wissens- und Transfermanagement qualifizieren den/die Industriefachwirt/-in und bereiten umfassend auf neue berufliche Aufgaben mit höheren Anforderungen vor. Wer die Prüfung nach dieser Verordnung bestanden hat, ist vom schriftlichen Teil der Prüfung der nach dem Berufsbildungsgesetz erlassenen Ausbilder-Eignungsverordnung befreit.

Infoveranstaltung

25.02.2021 / 17:30 Uhr / Essen
Kaufmännische Lehrgänge

Ihr Ansprechpartner



Anna Schievelbusch

☎ Telefon 0201 81004-8811

✉ anna.schievelbusch@bcw-weiterbildung.de

AUF EINEN BLICK

Essen abends/samstags

DAUER ca. 12 Monate

UNTERRICHTSZEITEN voraussichtlich samstags von 8:00 - 15:00 Uhr und 3-4x monatlich wochentags von 18:00 - 21:15 Uhr

LEHRGANGSBEGINN 09.03.2021

Kosten

SEMINAR-/ LEHRGANGSGEBÜHR 2.970 Euro, zahlbar in 15 Monatsraten á 180 Euro (einschl. Lehrmaterialien). Skripte werden teilweise in digitaler Form zur Verfügung gestellt.

PRÜFUNGSGBÜHR: Die Prüfungsgebühr wird durch die IHK erhoben und ist gesondert zu zahlen.

Fördermöglichkeiten

Es bestehen Fördermöglichkeiten im Rahmen des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG). Weitere Informationen unter aufstiegs-bafoeg.de
Sie möchten die maximale Höhe der Förderung für diesen Lehrgang erfahren? Klicken Sie [hier](#) um Ihren individuellen Förderbeitrag mit dem Online-Förderrechner des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) zu berechnen.

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

• Volks- und Betriebswirtschaft

Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken Existenzgründung und Unternehmensrechtsformen Unternehmenszusammenschlüsse

• Rechnungswesen

Grundlegende Aspekte des Rechnungswesens Finanzbuchhaltung Kosten- und Leistungsrechnung Auswertung der betriebswirtschaftlichen Kennzahlen Planungsrechnung

• Recht und Steuern

BGB Allgemeiner Teil, Schuldrecht, Sachenrecht Handelsgesetzbuch Arbeitsrecht Steuerrechtliche Bestimmungen Grundbegriffe Unternehmensbezogene Steuern Abgabenordnung

• Unternehmensführung

Betriebsorganisation Unternehmensleitbild, -philosophie, -kultur und Corporate Identity Planung Aufbauorganisation, Ablauforganisation Analysemethoden Personalführung Personalentwicklung

Handlungsspezifische Qualifikationen

• Finanzwirtschaft im Industrieunternehmen

Investitionsrechnung Finanzierung Angewandte Kosten- und Leistungsrechnung Controlling

• Produktionsprozesse

Produktionsplanung Produktionssteuerung Produktionstechnische Rahmenbedingungen Bedarfsermittlung Beschaffungsmarkt und Einkauf Lager und Transportwesen Entsorgungslogistik

• Marketing und Vertrieb

Marketingplanung Marketinginstrumentarium Vertriebsmanagement Internationale Geschäftsbeziehungen und Geschäftsentwicklung Spezielle Rechtsaspekte

• Wissens- und Transfermanagement im Industrieunternehmen

Betriebliche Organisation und Organisationsentwicklung Personalentwicklung Projektmanagement Informations- und Wissensmanagement Unternehmensentwicklung Mitarbeitergespräche Konfliktmanagement Mitarbeiterförderung Ausbildung Moderation von Projektgruppen Präsentationstechnik

• Abschluss:

Neben dem Abschluss der IHK-Prüfung als Fachwirt/-in oder Fachkaufmann/-frau können Sie schon bei regelmäßiger Teilnahme ein Teilnahmezertifikat erhalten. Nach Bestehen der Prüfung steht Ihnen neben der Weiterbildung zum/r „Geprüften Betriebswirt/-in (IHK)“, der höchste IHK-Abschluss innerhalb der beruflichen Weiterbildung, auch der direkte Einstieg zu einem Studium an der FOM Hochschule offen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.fom.de

(1) Zur Prüfung in der Teilprüfung "Wirtschaftsbezogene Qualifikationen" ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

(2) Zur Prüfung in der Teilprüfung "Handlungsspezifische Qualifikationen" ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:

1. das Ablegen des Prüfungsteils "Wirtschaftsbezogene Qualifikationen", das nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
2. im Fall des Absatzes 1 Nummer 1 mindestens ein Jahr Berufspraxis und in den in Absatz 1 Nummer 2 bis 4 genannten Fällen ein weiteres Jahr Berufspraxis.

(3) Die Berufspraxis nach Absatz 1 und 2 soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines "Geprüften Industriefachwirts" und einer "Geprüften Industriefachwartin" nach § 1 Absatz 2 haben.

(4) Abweichend von Absatz 1 und Absatz 2 Nummer 2 ist zur Prüfung zugelassen, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben zu haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Änderungen vorbehalten.

Anmeldung



Unkompliziert anmelden: Das aktuelle Anmeldeformular für den jeweiligen Lehrgang finden Sie unter www.bcw-weiterbildung.de/anmeldung

BCW WEITERBILDUNG



Die BCW Weiterbildung hat sich innerhalb der BCW-Gruppe auf praxisnahe Lehrgänge und Seminare für Berufstätige im kaufmännischen und technischen Bereich sowie in den Bereichen IT, Immobilien und Gesundheit spezialisiert. Durchführendes Institut der Qualifizierungen ist das BildungsCentrum der Wirtschaft. Das Institut wurde 1956 gegründet und blickt damit auf viele Jahrzehnte Erfahrung in der Erwachsenenbildung zurück.

Durch die traditionell enge Verbundenheit mit Unternehmen und Verbänden der Region sind die Lehrgänge und Seminare stets am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet. Die besondere Praxisnähe spiegelt sich auch im Lehrpersonal wieder. Die Dozenten der Lehrgänge und Seminare sind erfahrene Praktiker, die den Stoff anhand zahlreicher Beispiele aus der eigenen Berufspraxis vermitteln.



Das BildungsCentrum der Wirtschaft wird kontinuierlich von externen Prüfern bewertet und ist nach DIN EN ISO 9001:2015 durch die Certqua zertifiziert.

Besuchen Sie uns:  bcw-weiterbildung.de  [/BCWWeiterbildung](https://www.facebook.com/BCWWeiterbildung)  [/companies/bcwweiterbildung](https://twitter.com/companies/bcwweiterbildung)